

So erreichen Sie uns:

**CJD Berufsförderungszentrum Wesel**  
 Alte Delogstr. 5  
 46483 Wesel  
 fon 0281 33879-0  
 fax 0281 33879-40  
 cjd-bfz-wesel@cjd.de  
 www.cjd-bfz-wesel.de



Busverbindungen:  
 Linie 63, 64, 86: Haltestelle „Amtsgericht“  
 Linie 63, 64, 86: Haltestelle „Kreishaus“  
 Linie 37, 66, 67, 68, 83, 86, SB6, SB7:  
 Haltestelle „Großer Markt“

Das CJD Berufsförderungszentrum Wesel ist eine Einrichtung des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschlands, gemeinnütziger e.V. (CJD).

Seit fast dreißig Jahren bieten wir in unserem staatlich anerkannten Fachseminar für Altenpflege Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Bereich Pflege an.

Unser Angebot:

- Ausbildung zum/zur staatlich anerk. AltenpflegerIn
- Ausbildung zum/zur staatlich anerk. AltenpflegehelferIn
- Weiterbildung zur Betreuungskraft nach § 43b SGB XI
- Weiterbildungen für Pflege- und Betreuungskräfte

Wir beraten Sie gerne!

Stand: 12.12.2018

## Betreuung Demenzkranker nach § 43 b SGB XI



CJD Berufsförderungszentrum Wesel  
 staatl. anerkanntes Fachseminar für  
 Altenpflege



Das CJD Berufsförderungszentrum Wesel ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e. V. (CJD) · 73061 Ebersbach · Teckstr. 23 · [www.cjd.de](http://www.cjd.de)

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

# Betreuung Demenzkranker nach § 43b SGB XI

Ziel dieser Weiterbildung ist die Qualifikation von zusätzlich in vollstationären Pflegeeinrichtungen einzusetzenden Betreuungskräften im Rahmen des § 43b SGB XI.

Diese sollen in enger Kooperation und fachlicher Absprache mit den Pflegekräften und Pflgeteams die Betreuungs- und Lebensqualität von Heimbewohnern verbessern, die infolge demenzbedingter Fähigkeitsstörungen, psychischer Erkrankungen oder geistiger Behinderungen dauerhaft erheblich in ihrer Alltagskompetenz eingeschränkt sind und deshalb einen hohen allgemeinen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf haben.

## Aufgaben der Betreuungskraft sind:

- Motivation zu Alltagsaktivitäten, z.B.
  - Malen und Basteln
  - Handwerkliche Arbeiten
  - Brett- und Kartenspiele
  - Kochen und Backen
  - Spaziergänge und Ausflüge
- für Gespräche und Probleme zur Verfügung stehen
- Sicherheit und Orientierung vermitteln
- durch Anwesenheit Ängste nehmen

- Hilfen geben, die bei der Durchführung ihrer Betreuungs- und Aktivierungstätigkeit unaufschiebbar und unmittelbar erforderlich sind, wenn eine Pflegekraft nicht rechtzeitig zur Verfügung steht

## Umfang und Inhalte:

- 100 Stunden Basiskurs; Grundkenntnisse über
  - Kommunikation und Interaktion unter besonderer Berücksichtigung der zu betreuenden Zielgruppe
  - Demenzerkrankungen, psychische Erkrankungen und geistigen Behinderungen, sowie typischen Alterserkrankungen
  - Pflege und Pflegedokumentation
  - Erste Hilfe und Verhalten in Notfällen
- 2 Wochen Betreuungspraktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung unter Anleitung und Begleitung einer erfahrenen Fachkraft;
- 60 Stunden Aufbaukurs:
  - Vertiefung der Kenntnisse im Bereich Kommunikation und Interaktion
  - Rechtskunde
  - Hauswirtschaft und Ernährungslehre
  - Beschäftigung und Freizeitgestaltung
  - Bewegung für Menschen mit Demenz

## Termin 2019

Basiskurs: 03.06.19 – 19.06.19  
Betreuungspraktikum: 10 Tage

24.06.19 – 05.07.19

Aufbaukurs: 08.07.19 – 17.07.19

Unterricht: Mo – Fr 8:15 Uhr – 15:30 Uhr

## Kursgebühr:

€ 832,00

Mind. Teilnehmerzahl: 10

## Besonderheiten:

Voraussetzung zur Teilnahme ist ein vorangegangenes, fünftägiges Orientierungspraktikum in einem Pflegeheim in der Betreuung und die persönliche Eignung. Bei der Vermittlung der Praktika sind wir Ihnen gerne behilflich.

## Fördermöglichkeit:

Eine Förderung durch das Land NRW oder durch die Agentur für Arbeit bzw. Jobcenter ist möglich. Wir beraten Sie gerne!

## Bildungsurlaub:

Für die Teilnahme an dieser Maßnahme kann Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) beantragt werden

## Ihre Ansprechpartnerin:

Gabriele Pollok

fon 0281 33879-45

[gabriele.pollok@cjd.de](mailto:gabriele.pollok@cjd.de)